NACHRICHTEN
Österreich

Diebe schlagen zu: Kupferrohre aus leerstehendem Haus gestohlen!

Unbekannte Diebe brachen in Papenhagen in ein leerstehendes Gebäude ein und entwendeten Kupferrohre im Wert von 1.500 Euro. Hinweise erwünscht.

In der kleinen Gemeinde Papenhagen ereignete sich ein bemerkenswerter Vorfall, der das Interesse der Polizei auf sich zog. Am 3. Oktober 2024, gegen 10:40 Uhr, wurde die Polizeistation in Grimmen alarmiert. Der Alarm wurde durch einen Einbruch in ein leerstehendes Gebäude in Hoikenhagen ausgelöst. Unbekannte Personen hatten sich gewaltsam Zugang zu dem Mehrfamilienhaus verschafft.

Es stellte sich heraus, dass der Einbruch zwischen dem 26. September 2024, 16 Uhr, und dem besagten Tag, dem 3. Oktober 2024, 8 Uhr, stattfand. Die Täter hatten es gezielt auf die wertvollen Kupferrohre im Gebäude abgesehen und schnitten etwa 100 Meter dieser Rohre ab. Der gesamte Sachschaden beläuft sich auf rund 4.000 Euro, während der Wert des entwendeten Materials auf etwa 1.500 Euro geschätzt wird. Diese Zahlen geben einen beeindruckenden Einblick in die kriminellen Handlungen, die sich in der Region abspielen.

Ermittlungen der Kriminalpolizei

Die Kriminalpolizei hat umgehend die Ermittlungen wegen des Verdachts des Diebstahls aufgenommen. Angesichts der Umstände bittet die Polizei um Mithilfe aus der Bevölkerung. Zeugen oder Personen, die Hinweise bezüglich des Einbruchs geben können, werden gebeten, sich direkt mit der Polizei in

Grimmen unter der Telefonnummer **038326 570** oder über die Onlinewache unter www.polizei.mvnet.de in Verbindung zu setzen. Jede Information könnte die Ermittlungen chancenreich unterstützen und zur Aufklärung des Falls beitragen.

Diese Art von Vorfällen wirft Fragen über die Sicherheit leerstehender Gebäude auf und zeigt die Gefahren, die mit einem ungenutzten Immobilienbestand verbunden sind. Die Polizei wird alles daran setzen, die Täter ausfindig zu machen und den Fall schnellstmöglich aufzuklären.

Die Hintergründe dieses Einbruchs sind noch unklar, doch der Schaden, der der Gemeinde verursacht wurde, ist nicht zu unterschätzen. Es bleibt abzuwarten, ob die Ermittlungen zu den Tätern führen und ob zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen getroffen werden, um solchen Vorfällen in der Zukunft entgegenzuwirken. Die Polizei kündigte an, in den kommenden Tagen verstärkt Präsenz in der Region zu zeigen, um potenzielle Täter abzuschrecken.

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at